



# Marktgemeinde Blindenmarkt

3372 Blindenmarkt, Hauptstraße 17 Bezirk Melk Land Niederösterreich  
 E-Mail: [gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at](mailto:gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at), Homepage: [www.blindenmarkt.gv.at](http://www.blindenmarkt.gv.at)  
 Parteienverkehr: **Mo 8 – 12 Uhr u. 15 – 19 Uhr; Di - Frei 8 – 12**  
 Tel: 07473/2217-0, Fax: 07473/2217-19

## BÜRGERINFORMATION

Jahrgang 2008 Nr. 3

der Marktgemeinde Blindenmarkt

01.03.2008

### Liebe Blindenmarkterinnen und Blindenmarkter!

Wie in der letzten Ausgabe angekündigt, fand am 19.02.2008 unter Vorsitz von Frau Bezirkshauptmann HR Dr. Elfriede Mayerhofer eine Expertenrunde zum Thema „Funpark“ statt. Der folgende Auszug aus der Verhandlungsniederschrift soll Sie über das Ergebnis informieren:



**Bezirkshauptmannschaft Melk** Datum 19.02.2008  
 Kennzeichen: MEW2-BA-0792/001

#### Besprechungsniederschrift

Ort der Amtshandlung: Bezirkshauptmannschaft Melk  
 Beginn: 14.00 Uhr  
 Leiter der Amtshandlung: Frau BH Dr. Elfriede Mayrhofer

#### Gegenstand der Besprechung:

CAD-Zubehör Handels-GmbH, Ansuchen um Errichtung und Betrieb eines Funparks in der Gemeinde Blindenmarkt

#### Besprechungsablauf:

1. Begrüßung durch Fr. Bezirkshauptmann
2. Vorstellung der Anwesenden
3. Vorstellung des Projektes durch den Planverfasser
4. Fragestellungen der Sachverständigen
5. Ausführungen der Gemeindevertreter
6. Weitere Vorgehensweise
7. Umfassende Diskussionen

#### Weitere Vorgehensweise:

- Bei der Marktgemeinde Blindenmarkt ist ein aktuelles Flächen – Umwidmungsverfahren (Antrag vom 18.02.2008) im Laufen. Dieses Verfahren wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.
- Die Projektwerber wollen innerhalb der nächsten 2 Monate von den Vertretern der Marktgemeinde Blindenmarkt eine Absichtserklärung, ob das Projekt seitens der Gemeinde unterstützt wird oder nicht.
- Es werden daher die bei der BH Melk und das bei der Abteilung IVW1.7 anhängigen Verfahren gemäß § 38 AVG einstweilen ausgesetzt werden. Der Projektwerber wird sich anschließend mit der BH in Verbindung setzen ob das Verfahren fortgeführt werden soll oder aber die Anträge zurückgezogen werden.

Der Gemeindevorstand bzw. Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt wird sich mit dieser Thematik in der nächsten Sitzung ausführlich befassen und die weiteren Schritte mit der BH Melk abstimmen. Über die weitere Vorgangsweise werde ich Sie laufend informieren.

Franz Wurzer  
 Bürgermeister

## Landtagswahl 9. März 2008

Am Sonntag, dem **9. März 2008** findet die **NÖ Landtagswahl** statt.

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger, die am Wahltag des Jahres der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben (Jahrgang 1992 bis Geburtsdatum 9. März 1992 und älter), die am Stichtag (11. Jänner 2008) ihren ordentlichen Wohnsitz in Blindenmarkt hatten und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

**Wahlzeit:**

Sonntag, **9. März 2008 von 7.00 – 15.00 Uhr**

**Wahllokale:**

Sprengel 1: Volksschule, Blindenmarkt, Lindenstraße 18, Eingang links

Sprengel 2: Volksschule, Blindenmarkt, Lindenstraße 18, Eingang rechts

<b>Sprengel 1</b>
Am Graben
Auhofstraße
Bachstraße
Franz Lechner-Straße
Friedenstraße
Grillparzerstraße
Harlanderstraße
Hauptstraße
Höhenstraße
Kogelstraße
Lindenstraße
Maximilianstraße
Mozartstraße
Mühlhausergasse
Neugasse
Obernbergerstraße
Platz der Menschenrechte
Prasdorferstraße
Raiffeisenstraße
Ritter von Ghega-Straße
Roseggerstraße
Sonnenstraße
St. Georgenerstraße

<b>Sprengel 2</b>
Atzelsdorf
Atzelsdorferstraße
Auhofsiedlung
Ausee-III-Straße
Auseestraße
Dr. A. Gasperschitz-Platz
Feldstraße
Harland
Hubertendf.-Bahnstraße
Hubertendf.-Dr.Karl Renner-Str.
Hubertendf.-Dreihäusl
Hubertendf.-Felbering
Hubertendf.-Landstraße
Hubertendf.-Leop. Figl-Straße
Hubertendf.-Schloßallee
Hubertendf.-Schloßstraße
Hubertendf.-Waldstraße
Hubertendorf
Joh. Tiefenbacher-Straße
Julius Raab-Straße
Kottingburgstall
Mühlbachstraße
Prasdorf
Schlögelwiese
Schubertstraße
Schön
Weitgraben
Weitgraben-Fürholz

Für Wähler, die sich am Wahltag nicht im Ort aufhalten werden, besteht die Möglichkeit der Stimmabgabe

- **am Wahltag** in einer anderen NÖ Gemeinde
- **am 3. oder 8. Tag** vor dem Wahltag in Blindenmarkt, wobei hierfür als Wahllokal das Gemeindeamt, Hauptstraße 17, 3372 Blindenmarkt mit folgenden Wahlzeiten festgelegt wurde:

**Samstag, 1. März 2008 von 09.00 – 12.00 Uhr**

**Donnerstag, 6. März 2008 von 16.00 – 19.00 Uhr**

**Bitte beachten Sie nachstehende Druckfehlerberichtigung betreffend Wahlzeiten am 3. oder 8. Tag vor der Wahl!!!**

- **per Briefwahl**

**NEU ist die Briefwahl.** Nunmehr können Sie sofort nach Erhalt der Wahlkarte Ihre Stimme abgeben. In der Wahlkarte befinden sich ein amtlicher Stimmzettel und ein kleines beiges Wahlkuvert. Sie können sofort den Stimmzettel ausfüllen (bitte beachten Sie: dies muss persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst geschehen) – dann legen Sie den Stimmzettel in das kleine beige Wahlkuvert, verschließen dieses und legen dann dieses wieder in die Wahlkarte. Auf der Rückseite der Wahlkarte müssen Sie den Ort und den Zeitpunkt der Stimmabgabe (das ist der Zeitpunkt, an dem Sie den Stimmzettel ausgefüllt haben) eintragen und mit Ihrer Unterschrift die ordnungsgemäße Wahlhandlung bestätigen. Die tatsächliche Stimmabgabe darf nicht nach dem 9. März 2008, 17.00 Uhr, erfolgen. Nachdem Sie die Wahlkarte verschlossen haben, werfen Sie diese bitte in den nächsten **Postbriefkasten!**

**Sie brauchen in Österreich keine Briefmarke aufkleben - das Land Niederösterreich übernimmt für Sie das Postporto im Inland.**

Bitte beachten Sie bei der Briefwahl, dass Ihre Wahlkarte spätestens am Montag, 17. März 2008, 14.00 Uhr, bei der Gemeinde einlangen muss. Die Adresse ist bereits eingetragen.

**HINWEIS:**

**Wenn Sie eine Wahlkarte beantragt haben, können Sie Ihr Stimmrecht NUR mit dieser ausüben. Die Wahlkarte ist ein Dokument – Duplikate dürfen nicht ausgestellt werden.**

Darüber hinaus können bettlägerige Personen Ihre Stimme vor der „**Besonderen (fliegenden) Wahlbehörde**“ abgeben.

**Für alle vorangeführten Möglichkeiten der Wahlausübung ist eine Wahlkarte erforderlich. Endtermin für schriftliche Anträge auf Ausstellung einer Wahlkarte ist der 5. März 2008 und für mündliche Anträge der 7. März 2008 (12.00 Uhr).**

## **Berichtigung Wählerverständigungskarten**

# **Wählerverständigungskarten zur Landtagswahl 2008 – Druckfehler!**

Sehr geehrte WählerInnen,  
bei den Wählerverständigungskarten ist leider ein Druckfehler (Datumfehler) passiert. Auf der Karte in der linken Spalte unter „Weitere Wahlmöglichkeit“ steht irrtümlicher Weise Sa. 08.03.2008.

**Richtig müsste es lauten: Sa. 01.03.2008.** Alles Weitere gilt sinngemäß.

Bitte um Kenntnisnahme.

## Neue Homepage der Marktgemeinde Blindenmarkt [www.blindenmarkt.gv.at](http://www.blindenmarkt.gv.at)

Bereits seit einiger Zeit beschäftigt sich die Marktgemeinde mit dem Aufbau einer neuen, noch informativeren Homepage. Anlass für die Änderung ist die Vorschrift, dass der Internetauftritt von öffentlichen Einrichtungen seit Anfang des Jahres barrierefrei zu gestalten ist. Veränderbare Schriftgrößen, bestimmte Kontrasteinstellungen und die leichte Lesbarkeit der Texte für Computerprogramme gehören beispielsweise zu den Forderungen.

Um noch aktuellere Inhalte bieten zu können, hat sich die Marktgemeinde dem Homepageverband des GVU Amstetten angeschlossen. Dies bringt den Vorteil, dass vor allem regionale, aber auch überregionale Meldungen zentral eingespielt werden und die Bürger somit laufend informiert sind.

Unter den Menüpunkten der Homepage finden Sie aktuelle Neuigkeiten, Informationen rund um´s Gemeindeamt, Ihre persönlichen Ansprechpartner, sämtliche Formulare und Anträge, die Gemeindezeitung „Bürgerinformation“, Informationen über Vereine, Firmen und Veranstaltungen, die aktuelle Wettervorhersage und vieles mehr.

Besuchen Sie die neue Homepage unter [www.blindenmarkt.gv.at](http://www.blindenmarkt.gv.at) und erfahren Sie viele Details rund um Ihre Heimatgemeinde.

## Grünschnittentsorgung durch GVU

Trotz der Eröffnung des Altstoffsammelzentrums in Kemmelbach bietet der GVU Melk den Bürgern im Bezirk Melk **letztmalig** eine geförderte Abholung von Baum- und Strauchschnitt an. Die Anmeldung der Bürger erfolgt über die Gemeinden und muss AUSSCHLIESSLICH über die beigefügte Liste bis 18. April 2008 an den GVU Melk retourniert werden.

### **Ablauf:**

Ein LKW mit Ladekran kommt an einem vorgegebenen Tag und entsorgt Ihren gesamten Baum- und Strauchschnitt. Der Grünschnitt wird zur Gänze mitgenommen und zur Fa. Seiringer nach Wieselburg gebracht. Dort wird das Material geschreddert und kompostiert.

### **Abholtermin:**

Dieser wird nach Erhalt der Anmeldung ehest möglich, direkt vom Gemeindeverband schriftlich mitgeteilt! Damit bleibt genügend Zeit, die Bäume und Sträucher zu schneiden und das Material abholbereit herzurichten.

### **Wichtige Vorkehrungen:**

Mitgenommen wird jeglicher Grünschnitt, das heißt, sowohl großer Hecken-, Strauch- und Baumschnitt, als auch kleine Strauch- und Thujenabfälle sowie Wurzelstöcke!

Das mitzunehmende Material muss spätestens bis 7:00 früh des Abholtages an einen mit dem LKW leicht erreichbaren Platz (Garten-, Hauseinfahrt) bereit gelegt werden (nicht auf wertvollen Fliesen- oder Klinkerböden, da per Kran geladen wird und keine Haftung für etwaige Beschädigungen übernommen werden kann!!) Die maximale Holzlänge beträgt 6 m. Der Grünschnitt darf keine Störstoffe wie z. B.: Steine, Erde, usw. enthalten!

### **Kosten:**

Im Frühjahr 2008 wird der Service **zum letzten Mal** zum geförderten Preis von 24,75 € abgeholt.

**Nach dem Ausbau des Altstoff-Sammelzentrum-Netzes im Bezirk Melk im Herbst wird der volle Preis von 45 € bei Abholung in Rechnung gestellt.**

**Die Abgabe von Strauchschnitt ist in allen ASZ im Bezirk Melk kostenlos.**

Zum **Thema Sperrmüll** teilte der GVU Melk mit: Die Grenze für die kostenlose Mitnahme von 2m<sup>3</sup> Sperrmüll besteht schon seit mehr als 15 Jahren. Die Mehrmenge war bereits immer kostenpflichtig. **Die 2m<sup>3</sup>-Regelung wurde und wird auch in Zukunft großzügig gehandhabt. Holzrestmassen und Metalle werden nicht zum Sperrmüllvolumen gezählt.**

## Finanzielle Neuerungen ab 2008

**Heizkostenzuschuss:** Die NÖ Landesregierung hat die Erhöhung des Heizkostenzuschusses 2007/2008 beschlossen. Anstatt von EUR 100,-- erhalten Personen, die mit ihrem Einkommen unter diverse Einkommensgrenzen fallen, EUR 200,--. Falls Sie den Heizkostenzuschuss bereits beantragt haben, erhalten Sie ohne weitere Antragstellung die Erhöhung nachträglich ausbezahlt. Erstanträge können **bis Ende April 2008** gestellt werden.

**Gebührenbefreiung für Dokumente bei Geburten:** Die erstmalige Ausstellung von Geburtsurkunden, Staatsbürgerschaftsnachweise und Reisedokumente ist innerhalb von 2 Jahren ab der Geburt eines Kindes von Stempelgebühr, Bundes- und Landesverwaltungsabgabe befreit.

**Rezeptgebühren-Obergrenze:** Die Rezeptgebühr ab 01.01.2008 beträgt EUR 4,80,--. Für Personen, die viele Medikamentenpackungen benötigen, gibt es allerdings eine Änderung: Maximal 2 % des Netto-Jahres-Einkommens werden Rezepte kosten. Die bisherigen Regelungen zur Rezeptgebührenbefreiung bleiben aufrecht. Sobald die Obergrenze erreicht wird, wird das automatisch auf der e-Card registriert. Der Arzt bringt auf seinem Rezept einen Vermerk an und in der Apotheke entfällt die Rezeptgebühr. Die Obergrenze ist nach 37 bezahlten Rezeptgebühren erreicht.

**Zuschuss für Mehrkind-Familien:** Für Familien mit mehreren Kindern gibt es eine Erhöhung. Weiters erhalten Familien mit einem Jahreseinkommen von unter EUR 55.000,-- ab 01.01.2008 einen Zuschlag für das 3. Kind von EUR 35,-- und für das 4. und jedes weitere Kind EUR 50,--.

**Kinderbetreuungsgeld NEU:** Die Geschwisterstaffelung bei der Familienbeihilfe wird für das dritte Kind auf 35,00 €, für jedes weitere Kind auf 50,00 € angehoben. Und die Einkommensgrenze für den zusätzlichen Mehrkindzuschlag wird von EUR 45.000 auf 55.000 (im Jahr) angehoben.

**Neues Modell für 24-Stunden-Betreuung:** Mehr als 80 % aller pflegebedürftigen Menschen werden im häuslichen Bereich von ihren Angehörigen pflegerisch betreut, die damit einen äußerst wertvollen Beitrag leisten. Um die Position pflegender Angehöriger zu stärken und den pflegebedürftigen Menschen so lang wie möglich ein selbst bestimmtes und eigenständiges Leben zu Hause zu ermöglichen, wurde ein wesentlicher Schritt als Verbesserung durchgeführt: Das Land Niederösterreich hat die Förderungen für 24-Stunden-Betreuung angehoben. Bei selbständiger Tätigkeit gibt es EUR 500,--, bei unselbständigen Kräften EUR 1.000,-- Förderung. Die Vermögensgrenze wird aufgehoben. Bei stationärer Betreuung wird ab 01.01.2008 nicht mehr auf das Vermögen der Kinder der zu Pflegenden zurückgegriffen. Infos: E: [post.pflegehotline@noel.gv.at](mailto:post.pflegehotline@noel.gv.at), T: 02742/9005-9095. Anträge erhalten Sie am Gemeindeamt sowie auf der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at).

**NÖ Pendlerhilfe Neu:** Wer täglich oder wöchentlich vom Hauptwohnsitz zum Arbeitsort pendelt, kann eine Pendlerhilfe erhalten, die 40 % des Preises von 11 Monatsstreckenkarten der ÖBB beträgt. Voraussetzung ist, dass die Mindestentfernung vom Wohn- zum Arbeitsort 25 km beträgt, für die Fahrten finanzielle Aufwendungen entstehen und das Gesamtfamilieneinkommen eine bestimmte Höchstgrenze nicht übersteigt. Wer öffentlich fährt erhält hier den ÖKO-BONUS – d.h. 60 % des Preises von 11 Monatsstreckenkarten der ÖBB. Infos: E: [pendlerhilfe@noel.gv.at](mailto:pendlerhilfe@noel.gv.at), T: 02742/90 05-11222. Anträge erhalten Sie am Gemeindeamt sowie auf der Homepage des Landes NÖ unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at).

**Unterstützung für NÖ Studenten:** Studenten, die in anderen Bundesländern studieren (zB Wien) werden ab sofort derartig unterstützt, dass sie bei der Benützung der öffentlichen Verkehrsmittel gleichgestellt werden, dh dass beispielsweise ein Niederösterreicher für die Benützung der Wiener Linien nicht mehr bezahlt als ein Wiener. Der Zuschuss beträgt die EUR 50,-- übersteigenden Kosten des öffentlichen Verkehrsmittels am Studienort, max. jedoch EUR 50,--/Semester.

**Höhere Stipendien:** Durch eine Erhöhung der Einkommens- und Zuverdienstgrenze sowie eine Senkung der Bagatellgrenze sollen ab dem Studienjahr 2008/2009 rund 4000 Studenten eine Studienbeihilfe erhalten. Auch die Mittel für Leistungsstipendien werden aufgestockt.

## Rückblick Gesundheitstag 2008



Am Samstag, den 23.02.2008 ging der Blindenmarkter Gesundheitstag im Schulzentrum über die Bühne. Die Organisatoren, Gemeinsam für Blindenmarkt **Robert Kloibmüller** (Teamleiter) und Gemeinde Blindenmarkt GGR **Bernhard Funk** freuten sich über knapp 200 Besucher. Der Elternverein und der Kneippverein zeigten mit kulinarischen Köstlichkeiten, dass gesund auch gut schmeckt. Im Zuge der Veranstaltung hatten div. Vereine und Einzelpersonen die Möglichkeit, ihre Leistungen und Tätigkeiten zu präsentieren. Die Vorträge der Referenten wurden mit regem Interesse besucht. Am Ende des Tages wurden 15 tolle Preise verlost. Den Hauptpreis, ein Paar MBT-Schuhe der Fa. Walter gewann Frau **Melitta Schwarz** Maximilianstraße, Blindenmarkt.

## Blindenmarkter Einkaufs-Gutschein



Auf Initiative des Vereines „**GEMEINSAM für BLINDENMARKT**“ und auf Wunsch vieler Kunden wurde ein **Blindenmarkter – Einkaufs-Gutschein** erstellt.

Ab 17. März gibt es den Blindenmarkter Einkaufs-Gutschein, welcher bei der Raiffeisenkasse und bei der Sparkasse Blindenmarkt erhältlich ist. Der Gutschein kann bei jedem Mitgliedsbetrieb von "Gemeinsam für Blindenmarkt" eingelöst werden.

## Ostereisuchen JVP Blindenmarkt

Die JVP Blindenmarkt lädt zum traditionellen Ostereisuchen am Ausee. Die große Suche findet am **Ostermontag, 24. März um 14.00 Uhr** statt. Wie jedes Jahr gibt es wieder zahlreiche Spiele für die Kinder zu gewinnen.

## Solarabend Dienstag, 18. März 19.00 Uhr im MZH

**Wollen Sie die Sonne als Energielieferant nutzen?**  
**Möchten Sie umweltfreundlich Warmwasser erzeugen?**  
**Wollen Sie vom kostengünstigen Gemeinschaftseinkauf profitieren?**



Dann informieren Sie sich über Technik, Wirtschaftlichkeit, Förderung und Finanzierung von Solaranlagen für Heizung und Warmwasser! Mit Solarenergie sind Sie unabhängig von Öl und Gas, sparen Energiekosten und – Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Welt!

Hinweis: In Blindenmarkt gibt es zusätzlich zur Landesförderung eine sehr gute Gemeindeförderung für thermische Solaranlagen

## SV Union Raika Blindenmarkt



Bei der Generalversammlung des SV Union Raika Blindenmarkt wurde David Slawitscheck zum neuen Obmann gewählt. Der scheidende Obmann Franz Aichinger wurde von Bgm. Franz Wurzer nach einstimmigen GR-Beschluss für seine jahrzehntelange Arbeit für den Fußball mit der "silbernen Ehrennadel" der Marktgemeinde Blindenmarkt ausgezeichnet.

Der SV Blindenmarkt wurde im Jahr 1947 gegründet und versteht sich als unpolitischer Sportverein, dessen oberstes Ziel die Nachwuchsförderung darstellt. Zurzeit betreuen unsere qualifizierten Nachwuchsbetreuer rund 100 Kinder (auch Mädchen) und Jugendliche.

Die Kampfmannschaft spielt in der Gebietsliga West, der dritthöchsten Spielklasse in Niederösterreich.

### **Nächstes Heimspiel gegen SC Melk: 22. 3. 2008 um 15.30 Uhr**

Wenn Sie mehr Informationen über den Sportverein erhalten möchten, oder selbst aktiv bei uns spielen möchten, dann kontaktieren Sie uns unter: SV Union Raika Blindenmarkt, Obmann Mag. David Slawitscheck, Bachstraße 20/4/12, 3372 Blindenmarkt; (0676) 6679911; <http://www.sv.blindenmarkt.at>; [sv@blindenmarkt.at](mailto:sv@blindenmarkt.at);

## Frühlingskonzert JTK Blindenmarkt am 29.März 2008



Am Samstag, 29. März um 20:00 Uhr findet in der HS-Festhalle das Frühlingskonzert der Jugend und Trachtenkapelle statt. Unter der bewährten Leitung des Kapellmeisters Franz Kronsteiner proben die Mitglieder fleißig für den musikalischen Höhepunkt des Jahres. Neben traditioneller Blasmusik mit Werken von Adi Rinner und Josef Strauss werden auch moderne Klänge wie Phantom der Oper und A String Of Pearls zu hören sein. Bei einigen Stücken werden Schüler der Musikschule Ybbsfeld und die Kinder der Blockflötenklasse mitspielen. Für einen musikalischen Leckerbissen sorgt ML Hans Grabner, der bei dem Stück Capriccio für Tenorhorn als Solist auftreten wird. Durch das Programm führt in gekonnt pointierter Weise Harald Grissenberger.

## Baumveredelungskurs mit Ing. Leo Hehenberger

am **Samstag, dem 08. März, 18.00 Uhr im Gasthaus Kaltenbrunner.**

Dauer: ca. 4 Stunden.

Kostenbeitrag: € 20,--

**Anmeldungen erforderlich unter (07473) 2928.**



## Rotkreuz Blutspendeaktion

Termin: **Sonntag, 9. März 2008 in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr im Rotkreuzhaus in Blindenmarkt.**

## Steuerberatungssprechtag März 2008

Der nächste Sprechtag von **Herrn Mag. Wolfgang Kainzner** von der BKS-Steuerberatungs GesmbH findet am

**Montag, dem 17. März 2008 von 17.00 bis 18.00 Uhr am Gemeindeamt**

statt.

## Rechtsanwaltliche Beratung – Sprechtag März 2008

Der nächste Sprechtag der Rechtsanwaltskanzlei Alix Frank findet am

**Dienstag, dem 04. März 2008 von 8.30 bis 11.30 Uhr und**

**Dienstag, dem 18. März 2008 von 8.30 bis 11.30 Uhr und**

**am Gemeindeamt statt.**

## Chronik:

**Wir freuen uns über die neuen Erdenbürger und gratulieren:**



Weidinger Sebastian, Atzelsdorferstraße

Schuller Amina, Harland

Kreuzer Felix Tobias, Bachstraße

**In Trauer und Dankbarkeit gedenken wir unseren Toten:**



Aichinger Anna, Prasdorf im 98. Lebensjahr

Hönisch Andreas, Auhofstraße im 78. Lebensjahr

Reikersdorfer Rosa, Kottlingburgstall, 84. Lebensjahr

Schoberberger Hermine, Höhenstr., 84. Lebensjahr

Weigl Josefa, Weitgraben, 72 Lebensjahr

## Ärztendienst an Wochenenden und Feiertagen:

Sa/So	01./02.03.	<b>MR Dr. Gabler, Euratsfeld</b>	<b>Tel: 07474 280</b>
Sa/So	08./09.03.	<b>Dr. Csaicsich, St. Martin-Karlsb.</b>	<b>Tel: 07412 58090</b>
Sa/So	15./16.03.	<b>Dr. Hollick, Neumarkt/Y.</b>	<b>Tel: 07412 540 28</b>
Sa/So/Mo	22./23./24.03.	<b>MR Dr. Gabler, Euratsfeld</b>	<b>Tel: 07474 280</b>
Sa/So	29./30.03.	<b>Dr. Stierschneider Ulrike, Ferschnitz</b>	<b>Tel: 07473 8232</b>

## In eigener Sache – Bürgerinformation:

Liebe BlindenmarkterInnen, liebe Vereinsobleute,

wir bitten Sie, in Zukunft alle Beiträge für die Bürgerinformation der Gemeinde Blindenmarkt entweder per E-mail: [gemeineamt@blindenmarkt.gv.at](mailto:gemeineamt@blindenmarkt.gv.at), (Schrift Arial 12, Fotos im jpg-Format) zu übermitteln oder persönlich während der Amtsstunden vorbeizubringen. Für das Jahr 2008 geben wir Ihnen folgende Redaktionsschlussstermine bekannt:

Aprilausgabe:	25.04.2008	14.07.2008 (Ferien)	24.10.2008
14.03.2008	23.05.2008	22.08.2008	21.11.2008
(früh. wegen Ostern)	20.06.2008	19.09.2008	12.12.2008 (Weihn.)

Impressum: Medieninhaber u. Redaktion: Marktgemeinde Blindenmarkt – Verlags- u. Herstellungsort: Marktgemeinde Blindenmarkt – Herstellung: Eigene Vervielfältigung – Erscheinungsort u. Verlagspostamt: 3372 Blindenmarkt